



Herten-Westerholt. Fand im Mai 2011 noch im Rahmen der 100-Jahr-Feier der Gemeinde die erste Blutspendenaktion überhaupt in der Kirche in Herten-Westerholt statt, folgte gestern bereits eine Neuauflage - allerdings mit etwas anderen Rahmenbedingungen. Gleich blieb allerdings die Durchführung unter der Leitung des Deutschen Roten Kreuzes (DRK).

Anlass für die neuerlichen Überlegungen war zunächst die recht gute Resonanz auf den letztjährigen Blutspendetermin.

Mitursächlich war dann jedoch auch der nahende Erntedanktag. Nach dem Motto "Dank auch in der Tat" keimte der Gedanke auf, als Zeichen gelebter Dankbarkeit für die guten Gaben Gottes auch selbst etwas zu geben - und zwar dringend benötigtes Spenderblut.

Entgegen der letztjährigen Maßnahme, zu der noch das Kirchenschiff geräumt wurde, stand dieses Mal ein moderner Truck mit Vollausrüstung und etlichen bequemen Liegen für die Spender bereit.

Knapp zwei Dutzend Spender ließen sich im Laufe des Tages blicken - nicht ganz so viele wie im letzten Jahr.

Die, die erschienen waren, durften sich im Anschluss an die Blutspende noch mit einem reichhaltigen Imbiss stärken und das eine und andere Gespräch führen.

Allen Spenderinnen und Spendern sei auch von dieser Stelle aus herzlich Dank für ihre Mitwirkung gesagt.

30. September 2012

Text: Andreas Hebestreit

